

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Nutzung des IServ-Videokonferenzmoduls

Liebe Eltern,

in Zeiten des Distanzlernens legen wir Wert auf den persönlichen Kontakt zu unseren SchülerInnen. Dazu möchten wir zukünftig eine Videokonferenz-Plattform nutzen, um für Ihr Kind Beratung und Unterstützung durch Lehrkräfte im Vier-Augen-Gespräch zu ermöglichen und ggf. Sitzungen innerhalb der Lerngruppen unter Leitung einer Lehrkraft abzuhalten. Nutzen werden wir dazu das IServ-Videokonferenztool, eine Plattform, die in Deutschland von vielen Schulen genutzt wird. Sie kann über den Computer, das Smartphone und das Tablet genutzt werden.

Die Teilnahme an einer Videokonferenz erfordert nur ein IServ-Nutzerkonto. **Das ist für alle Kinder der Lohschule kostenlos und wird Ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt.** Alle Inhalte der Videokonferenzen und begleitenden Chats bleiben im Kreis der Teilnehmer. Es erfolgt keine Aufzeichnung oder Speicherung durch die Schule oder den Anbieter. Die SchülerInnen sind, mit Ihrer Unterstützung als Eltern, dazu angehalten, bei einer Videokonferenz darauf zu achten, dass die Privatsphäre ihrer Familienmitglieder gewahrt bleibt. Bei Verstößen gegen diese Regel behält die Lohschule sich vor, Ihr Kind von Videokonferenzen auszuschließen bzw. die Teilnahme auf Audio zu beschränken. Hierzu benötige ich Ihre Einwilligung. Bitte geben Sie die Einwilligung **über die Materialrückgaben** an die Klassenlehrerinnen **bis zum 08. Februar 2021** zurück.

Herzliche Grüße

B. Schneider, Schulleiterin

Weitere Infos folgen, wenn alle Einwilligungserklärungen vorliegen !

(Name, Vorname, Geburtsdatum der Schülerin/des Schülers)

Klasse

Teilnahme an IServ-Videokonferenzen

Ich bin/wir sind an der Teilnahme unseres Kindes an IServ-Videokonferenzen von privaten Endgeräten aus einverstanden:

Teilnahme per Audio (mit Ton):

JA

NEIN (Bitte ankreuzen!)

Teilnahme per Video (mit Bild):

JA

NEIN (Bitte ankreuzen!)

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Die Teilnahme ist für Ihr Kind freiwillig. Im Falle einer Nichteinwilligung werden wir mit Ihrem Kind auf anderen Wegen in persönlichen Kontakt treten.

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit formlos bei der Schule widerrufen werden. Im Falle des (Teil-)Widerrufs wird Ihr Kind nicht oder nur über Ton an Videokonferenzen teilnehmen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der eingeschränkten Beschulung.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde unseres Bundeslandes zu.

Datteln, _____

Unterschrift der sorgeberechtigten Eltern

Auf dieser Seite informiere ich Sie über die zur Nutzung des IServ-Videokonferenztools erforderliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten.

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes?

Verantwortlich ist die Schule: Birgit Schneider, Schulleiterin, Lohschule Datteln, Grüner Weg 12, 45711 Datteln

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Fragen zum Datenschutz können Sie an den behördlich bestellten schulischen Datenschutzbeauftragten stellen: Herr Keßler, Datenschutzbeauftragter für Schulen im Kreis RE, Tel. 02361-53-4428

Zu welchem Zweck sollen die Daten meines Kindes verarbeitet werden?

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Nutzung des IServ-Videokonferenztools, einer Videokonferenz-Plattform, zur Durchführung von z.B. Online-Unterrichtseinheiten in der Lerngruppe und individueller Betreuung und Beratung in Kleingruppen oder Einzeltreffen zwischen Schüler und Lehrkraft.

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

Welche personenbezogenen Daten meines Kindes werden bei Teilnahme an einer IServ Videokonferenz verarbeitet?

Verarbeitet werden alle Wortbeiträge und die von Personen im Raum verursachten Geräusche, wenn sie eine ausreichende Lautstärke haben, um vom Mikrofon des jeweiligen digitalen Endgeräts erfasst zu werden.

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes?

Alle Teilnehmer einer Videokonferenz haben je nach der Einwilligung Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz, Chats, geteilte Dateien, Bildschirmfreigaben und Beiträge auf Whiteboards. Der Anbieter hat Zugriff auf die verarbeiteten Daten nur im Rahmen der Auftragsverarbeitung und auf Weisung der Schulleitung.

An wen werden die Daten meines Kindes übermittelt und wie lange werden diese Daten gespeichert?

Unsere Videokonferenz-Instanz wird von IServ für uns betrieben. IServ verarbeitet die personenbezogenen Daten Ihres Kindes ausschließlich in unserem Auftrag. Demnach darf IServ sie nur entsprechend unserer Weisungen und für unsere Zwecke und nicht für eigene Zwecke nutzen, also weder für Werbung und auch nicht, um sie an Dritte weitergeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Übermittlung statt.

Die Schule speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des IServ Videokonferenztools. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet und weder durch Schule noch den Anbieter gespeichert. Die Inhalte von Chats, geteilte Dateien und Whiteboards werden in der Plattform gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird.

Technische Information: Nehmen zu viele an einer Videokonferenz teil, kann es zu Stabilitätsproblemen kommen Neben der eigenen Bandbreite ist die Qualität der Konferenz auch von dem eigenen Netzwerk abhängig. Verwenden Sie möglichst eine Kabelverbindung zum Router und vermeiden Sie WLAN.